

## EG-Sicherheitsdatenblatt gem. 1907/2006

### 1. Firmen-/Stoff- und Zubereitungsbezeichnung

<u>Artikelbezeichnung:</u>	DC Fluor, Art.-Nr. 716107
<u>Hersteller:</u>	DC Dental Central Großhandelsges.mBH Carl-Zeiss-Str.2 <b>D-22946 Trittau, Deutschland</b>
<u>Auskunft:</u>	Tel.: ++49 (0)4154/8437 0 Fax: ++49 (0)4154/8437 33

### 2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

<u>Chemische Charakterisierung:</u> Zubereitung mit organischen Bestandteilen.					
Wässrige Dispersion eines Acrylpolymeren					
<u>Gefährliche Inhaltsstoffe:</u>					
<u>Bezeichnung:</u>	<u>CAS-Nr:</u>	<u>EG-Nr:</u>	<u>Kennz.:</u>	<u>R-Sätze</u>	<u>Gew.%</u>
2,2`-[[3-[(2-Hydroxyethy)octadecylamino]-propyl]imino]bis-ethanol, Dihydrofluorid	6818-37-7	229891-6	Xn	R22	1,0– 2,0%
Natriumfluorid <i>EG-Index-Nr: 009-004-00-7</i>	7681-49-4	231-667-8	T	R25-32-36/38	0,01-0,10%
Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist Abschnitt 16 zu entnehmen.					

### 3. Mögliche Gefahren

<b>Gesundheitsschädlich beim Verschlucken:</b>
Die Konzentration der Fluoride in der Acrylat-Dispersion entspricht der Konzentration wie sie in Zahncremes vorkommt. Die Acrylate in der Dispersion sind ungiftig. Ein Verschlucken des Inhaltes von gleich mehreren Flaschen des Fluoridlackes könnte bedenklich sein.
<b>Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:</b>
Keine

## EG-Sicherheitsdatenblatt gem. 1907/2006

### 4. Erste Hilfe Maßnahmen

<u>Allgemeine Hinweise:</u>	-
<u>Ersthelfer:</u>	-
<u>Nach Einatmen:</u>	Frischluft
<u>Nach Hautkontakt:</u>	Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.
<u>Nach Augenkontakt:</u>	Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen. Ggf. Augenarzt hinzuziehen.
<u>Nach Verschlucken:</u>	Viel Wasser trinken lassen, Erbrechen auslösen, Arzt hinzuziehen.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Die aufgeführten Maßnahmen beziehen sich nur auf Großgebilde ab 10 Liter aufwärts. Bei den angebotenen Kleinmengen (Flaschen à 10ml) sind die Angaben sinnlos.

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Löschpulver, Wasser

Besondere Gefahren:

Nicht brennbar. Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich. Im Brandfall können entstehen: Fluorwasserstoff, Stickstoffoxide.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes oder Tragen geeigneter Schutzkleidung vermeiden.

Sonstige Hinweise:

Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen. Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Da es sich bei der fluoridhaltigen Acrylat-Dispersion um eine lackbildende Flüssigkeit handelt, sind entsprechende Vorsichtsmaßnahmen zu treffen. Überall, wo der flüssige Lack hingelangt, bildet er nach dem Eintrocknen (wenn dies unter den gegebenen Umständen möglich ist) eine feste und zusammenhängende Lackschicht. Diese ist sehr fest und lässt sich nicht sofort wieder mit Wasser entfernen. Die Schicht muss erst sehr lange Zeit mit Wasser einwirken, um sie ablösen zu können.

Personenschutzbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Dämpfe / Aerosole nicht einatmen. Substanzkontakt vermeiden. In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen.

Geeignetes Material zum Verdünnen oder Neutralisieren: -

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

## EG-Sicherheitsdatenblatt gem. 1907/2006

Verfahren zur Aufnahme / Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material z.B. Chemisorb aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

Zusätzliche Hinweise: -

### 7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Flasche dicht verschlossen aufbewahren.

Lagerung - Technische Maßnahmen / Lagerbedingungen:

Lagertemperatur: Vor Frost und Wärme schützen

Lagerzeit: 3 Jahre

Lagerklasse:

12 (Nichtbrennbare Flüssigkeiten)

### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: -

Persönliche Schutzausrüstung:

Körperschuttmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schuttmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten nach TRGS 900: -

Augenschutz: Da es sich bei der Dispersion um eine lackbildende Flüssigkeit handelt, ist ein Augenschutz erforderlich.

Handschutz: Einmalhandschuhe sind für die Arbeiten in der Praxis ausreichend.

Atemschutz: Ein Atemschutz ist nur bei Auftreten von Dämpfen / Aerosolen erforderlich.

Körperschutz: -

Arbeitshygiene: Kontaminierte Kleidung wechseln. Vorbeugender Hautschutz empfohlen. Nach Arbeitsende Hände waschen.

PNCE und DNCL-Werte wie sie im Rahmen eines evtl. anzufertigenden Stoffsicherheitsberichtes ermittelt werden müssen, liegen nicht vor.

### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

<u>Form:</u>	flüssig
<u>Farbe:</u>	weißlich
<u>Geruch:</u>	schwacher Eigengeruch
<u>Schmelzpunkt:</u>	-

## EG-Sicherheitsdatenblatt gem. 1907/2006

<u>Siedepunkt/ -bereich:</u>	Ca. 100°C bei 1.013 hPa
<u>Zündtemperatur:</u>	nicht anwendbar
<u>Flammpunkt:</u>	nicht bestimmt
<u>Explosionsgefahr:</u>	-
<u>Explosionsgrenzen:</u>	-
<u>Dampfdruck:</u>	23 hPa bei 20°C (Wasser)
<u>Dichte:</u>	1,05 g/cm <sup>3</sup> bei 20°C
<u>Löslichkeit in Wasser/</u> <u>Mischbarkeit mit Wasser:</u>	mischbar
<u>pH-Wert:</u>	Ca. 5 bei 20°C (Lieferform)
<u>Viskosität (dynamisch):</u>	max. 100 mPa s bei 20°C
<u>Weitere Angaben:</u>	keine

Die Angaben zu den sicherheitsrelevanten Daten beziehen sich auf die wässrige Dispersion eines Acrylpolymeren.

### 10. Stabilität und Reaktivität

<u>Zu vermeidende</u> <u>Bedingungen:</u>	Erhitzung
<u>Zu vermeidende Stoffe:</u>	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.
<u>Gefährliche</u> <u>Zersetzungsprodukte:</u>	Bei Brand siehe Nr. 5

### 11. Angaben zur Toxikologie

<u>Akute orale Toxizität:</u>	Für das Produkt liegen keine toxikologischen Daten vor. Für Produkte ähnlicher Zusammensetzung wurde eine LD50 (oral, Ratte) von über 5000 mg/kg gefunden.
<u>Subakute bis chronische</u> <u>Toxizität:</u>	Erfahrung beim Menschen: keine Daten vorhanden.
<u>Toxikokinetik:</u>	Entsprechend dem neuen Sicherheitsdatenblatt nach REACH müssen Angaben über Toxikokinetik, Verstoffwechslung und Verteilung der Substanz im Körper an dieser Stelle aufgeführt werden. Angaben hierzu liegen nicht vor.
<u>Erfahrung aus der Praxis:</u>	Keine Daten vorhanden
<u>LD<sub>50</sub>/inhalativ/Ratte:</u>	-
<u>Zusätzliche</u>	-

## EG-Sicherheitsdatenblatt gem. 1907/2006

<u>toxikologische Hinweise:</u>	
<u>Nach Einatmen:</u>	-
<u>Nach Hautkontakt:</u>	-
<u>Nach Augenkontakt:</u>	-
<u>Nach Verschlucken:</u>	-
<u>Systemische Wirkungen:</u>	-
<u>Weitere Angaben:</u>	Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

### 12. Angaben zur Ökologie

<u>Fischtoxizität:</u>	Keine Daten vorhanden
<u>Wasserorganismen:</u>	Keine Daten vorhanden
<u>Bakterientoxizität:</u>	Keine Daten vorhanden
<u>Mobilität:</u>	keine Daten vorhanden
<u>Weitere Angaben zur Ökologie:</u>	Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen.
<u>Bioakkumulationspotential:</u>	Keine Daten vorhanden
<u>Ergebnis der Ermittlung der PTB- und vPvCB- Beurteilung:</u>	Endokrine Disruption potential. Ob das Material hormonelle Effekte auslöst oder verhindert ist nicht bekannt.

### 13. Hinweise zur Entsorgung

<u>Entsorgung / Abfall (Produkt):</u>	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften ordnungsgemäß beseitigen.
<u>Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV):</u>	18 01 07 Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen – Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen.
<u>Verpackungen:</u>	Nicht kontaminierte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

## EG-Sicherheitsdatenblatt gem. 1907/2006

### 14. Angaben zum Transport

<b>Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend / Inland)</b>	
<u>ADR/RID-GGVS/E Klasse:</u>	-
<u>Kennzeichnung:</u>	-
<u>Verpackungsgruppe:</u>	-
<u>UN-Nummer:</u>	-
<u>Bezeichnung des Gutes:</u>	-
<u>Bemerkungen:</u>	-
<b>Seeschifftransport IMDG/GGVSee</b>	
<u>IMDG/GGVSee-Klasse:</u>	-
<u>UN-Nummer:</u>	-
<u>EMS-Nummer:</u>	-
<u>MFAG:</u>	-
<u>Verpackungsgruppe:</u>	-
<u>Richtiger technischer Name:</u>	-
<b>Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:</b>	
<u>ICAO/IATA-Klasse:</u>	-
<u>UN/ID-Nummer:</u>	-
<u>Richtiger technischer Name:</u>	-
<u>Verpackungsgruppe:</u>	-
<u>Weitere Angaben:</u>	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften. (Kleinstmengen)

### 15. Vorschriften

<u>Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:</u> Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig.
<u>Kennbuchstaben und Gefahrenbezeichnung:</u> keine
<u>R-Sätze:</u> -
<u>S-Sätze:</u> -
<u>Wassergefährdungsklasse:</u>

## EG-Sicherheitsdatenblatt gem. 1907/2006

1 schwach wassergefährdend (VwVwS, Anhang 4)

Sicherheitsbeurteilungen:

Sicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Zubereitung wurden nicht durchgeführt.

Beschäftigungsbeschränkungen:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten.

Registrierstatus:

EINECS/ELINCS: gelistet

Zur Zeit sind weder Zulassungen nach Titel 7 noch Beschränkungen nach Titel 8 für das Material vorhanden.

### 16. Sonstige Angaben

Mitgeltende EG-Richtlinien:

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2006/8/EG Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2006/121/EG REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung:

Nur für Anwendungen im zahnärztlichen Bereich

R-Sätze auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird:

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

R25-32-36/38 Giftig beim Verschlucken. Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase. Reizt die Augen und die Haut.

Sonstige Hinweise:

Quellen: <sup>1</sup> <http://www.baua.de>

<sup>2</sup> <http://www.arbeitssicherheit.de>

Einige der hier angegebenen Informationen und daraus resultierenden Schlussfolgerungen stammen aus Quellen, die nicht aus direkten Testdaten des Produktes selbst ermittelt wurden.

Die Inhalte und Formate dieses Sicherheitsdatenblattes stimmen mit der Verordnung (EG) 1907/2006 überein.

Einschränkungen der Garantie:

Die Informationen dieses Sicherheitsdatenblattes stammen aus Quellen, die wir für verlässlich halten. Dennoch werden diese Informationen ohne ausdrückliche oder stillschweigende Garantie betreffs Ihrer Richtigkeit angegeben.

Die Bedingungen oder Methoden der Behandlung, Lagerung, des Gebrauchs oder Entsorgung dieses Produktes stehen außerhalb unserer Kontrolle, und können außerhalb unseres Wissens stehen.

Aus diesen und anderen Gründen übernehmen wir ausdrücklich keine Verantwortung für Verlust, Beschädigung des Produktes, oder sonstige Kosten, die im Zusammenhang mit dem Gebrauch, der Lagerung oder der

## EG-Sicherheitsdatenblatt gem. 1907/2006

Entsorgung des Produktes stehen.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde speziell und ausdrücklich nur für dieses Produkt erstellt und soll ausdrücklich nur dafür verwendet werden.

Wird dieses Produkt als Komponente eines anderen Produktes verwendet, sind diese Informationen nicht anwendbar.

Änderungen gegenüber der letzten Fassung:

Anpassung an die REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006